Presseinformation

23. Oktober 2008

Einreichfrist für „Genius"-Ideenwettbewerb endet am 31. Oktober

Gabmann: Zukunft des Landes liegt in Forschung und Innovation

„Wir wissen, dass die wirtschaftliche Zukunft unseres Landes in Forschung und Innovation liegt", meint Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann zu dem vor acht Jahren zur Förderung von Innovationen ins Leben gerufenen „Genius"-Wettbewerb, der Impulse für die Realisierung innovativer Ideen geben und Menschen mit innovativen Ideen ermutigen soll, diese auch umzusetzen, indem die Verwertungschancen für zukunftsweisende Projekte aufgezeigt werden. „Es ist jedes Jahr aufs Neue erfreulich, wie groß die Anzahl der eingebrachten Projekte ist. Niederösterreichs UnternehmerInnen sprühen nur so vor innovativen Ideen", so Gabmann.

Die Einreichfrist für den diesjährigen „Genius" endet am Freitag, 31. Oktober. Teilnahmeberechtigt sind alle, die ihren Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Niederösterreich, Wien oder dem Burgenland haben und ihr Projekt auch in diesen Regionen, vorzugsweise in Niederösterreich, umsetzen wollen. Eingereicht werden können Ideen aus allen Wissensbereichen, gefragt sind sowohl Einzel- als auch Teamarbeiten.

Für die Einreichung genügt ein fünfseitiges Konzept, in dem die Idee und ihre Besonderheit genau beschrieben werden; ein Leitfaden steht als Hilfestellung auf der Website zum Download bereit. Die Bewertung der Ideen erfolgt nach den Kriterien Innovationsgrad, Marktfähigkeit, Kundennutzen, Wirtschaftlichkeit, Chancen und Risken. Insgesamt gibt es 30.000 Euro zu gewinnen; in der Kategorie „Lebensqualität 50+" wird ein Sonderpreis vergeben. Zusätzlich gibt es beim „Jugendpreis 08", einem Ideenwettbewerb für Schüler, Geld- und Sachpreise im Wert von insgesamt 4.500 Euro.

Für die Betreuung der Einreicher nach dem „Genius"-Wettbewerb ist ebenfalls gesorgt, gemeinsam mit dem RIZ kann die Idee auf Schiene gebracht werden. So haben die Teilnehmer die Möglichkeit, kostenlose Businessplan-Seminare zu absolvieren bzw. individuelle Beratungen, etwa zu Themen Finanzierung und Förderung, in Anspruch zu nehmen.

Nähere Informationen beim RIZ unter 02622/263 26-106, Petra Wurzer, e-mail

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

genius@riz.co.at und http://genius.riz.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at